

Bedienungsanleitung CarAmplifier MB-1500

McHAMMER



Einführung

Geehrter Kunde,
wir möchten Ihnen zum Erwerb Ihres neuen CarHiFi-Verstärkers gratulieren! Mit dieser Wahl haben Sie sich für ein Produkt entschieden, welches ansprechendes Design und durchdachte Features mit modernster Technik vereint.

Lesen Sie bitte die folgenden Anschluss- und Bedienhinweise sorgfältig durch und befolgen Sie diese, um in möglichst ungetrübten Genuss des Gerätes zu kommen!

Einbauhinweise

- Achten Sie beim Einbau Ihrer Endstufe auf ausreichende Belüftung.
- Sollten Sie sich den Einbau der Endstufe nicht selbst zu trauen, nutzen Sie bitte den Service einer Fachwerkstatt.

Erste Inbetriebnahme

- Überprüfen Sie nochmals alle Anschlüsse auf Polarität und sicheren Halt.
- Stellen Sie die Eingangsempfindlichkeit mit dem entsprechenden Regler auf minimal ein. So vermeiden Sie einerseits unnötige Belastung Ihrer Autobatterie, und verschonen Ihre Lautsprecheranlage vor zu großen Anlaufsignalen.
- Starten Sie jetzt Ihr Kfz.
- Stellen Sie anschließend die Lautstärke mit Hilfe Ihres Autoradios so ein, dass der Klang klar, kraftvoll und frei von Verzerrungen ist.

Einstellen der Eingangsempfindlichkeit

- Stellen Sie den Regler der Lautstärke Ihres Autoradios auf die 10 Uhr Position.
- Regeln Sie nun langsam den Empfindlichkeitsregler des Verstärkers soweit, bis sich das VU- Levelmeter im grünen Bereich der Anzeige befindet.

Technische Daten:

Leistung max.	2x200 / 1x400Watt
Leistung rms	2x75 / 1x150Watt
Frequenzbereich	10-40.000Hz ± 1 dB
Rauschabstand	90dB
Klirrfaktor	<0,05%
Eingangsempfindlichkeit	200mV
Regelbereich Bässe	0-12 dB
Regelbereich Höhen	0-12 dB
Subwooferweiche	zuschaltbar
Anzeige	LEDs für Power + Protect VU-Levelmeter
Sicherheit	Überlast-, Kurzschluss- & Thermosicherung, 20Ohm-stabil
Maße	25x24x5,2cm

Anschlüsse Abbildung 1

1. Niederpegel-Eingang (Cynch-Eingänge).
Schließen Sie hier das Stereo-Cynchkabel vom Autoradio an.

2. Regler für Eingangs-Empfindlichkeit
Mit diesem Regler stellen Sie die Eingangsempfindlichkeit des Verstärkers ein und beeinflussen so die Ausgangslautstärke.

3.+4. Regler für Höhen & Bässe
Mit diesen Reglern können Sie den oberen bzw. unteren Frequenzbereich des Klangspektrums um bis zu 12dB anheben und so Ihrem Hörempfinden bzw. der Kfz-Akustik anpassen.

5. Schalter SUB/NOR-Schalter
je nach Schalterstellung gibt die Endstufe entweder den gesamten Frequenzbereich (NOR) oder bei Anschluss eines Subwoofer nur den Bereich von 10-250Hz (SUB) wieder.

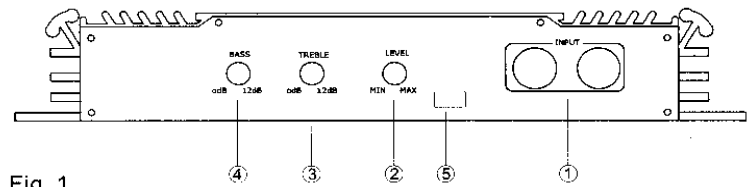


Fig. 1

Anschlüsse Abbildung 2

1. Lautsprecherterminal
2. Stromanschlussterminal
verbinden Sie B+ mit dem Pluspol Ihrer Autobatterie
verbinden Sie GND mit der Kfz-Karosserie
(halten Sie die Masse-Verbindung so kurz wie möglich!)
schließen Sie REMOTE an den geschalteten 12V-Ausgang Ihres Autoradios an

3. Sicherungshalter für 20 Ampere-Sicherung.

4. Protect-Anzeige

Diese LED leuchtet, wenn aufgrund einer Überlastung, Überhitzung oder eines Kurzschlusses die Schutzschaltung angesprochen hat! Sollte dies der Fall sein, trennen Sie die +12V und Massekabel. Überprüfen die Sicherung (Punkt 3) und die Kabelverbindungen auf defekt oder eventuellen Kurzschluss. Sollte die Endstufe nach erneutem Anschluss nach wie vor nicht funktionieren, wenden Sie sich an einen Fachmann.

5. PowerOn-Anzeige Signalisiert den Betrieb der Endstufe.

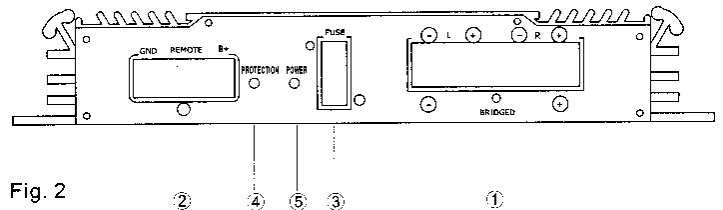


Fig. 2

Betriebsarten des Verstärkers

Stereo-Betrieb

Für diese Betriebsart schließen Sie bitte **zwei** Lautsprecher mit einer Impedanz von **2-8 Ohm** wie in der Abbildung gezeigt an das Lautsprecherterminal an. Achten Sie auf richtige Polung (\pm) beider Lautsprecher. Die Endstufe wird zwar bei einer Verpolung nicht beschädigt, jedoch wird ein dumpfes und verzerrtes Klangbild das Ergebnis sein!

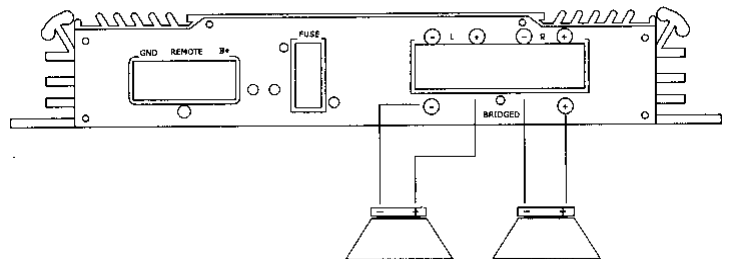


Fig. 5

Mono-Betrieb

Für diese Betriebsart schließen Sie bitte **einen** Lautsprecher mit einer Impedanz von **4-8 Ohm** wie in der Abbildung gezeigt an das Lautsprecherterminal an. Die beiden mittleren Anschlüsse des Lautsprecherterminals bleiben dabei frei! Sie erreichen so eine Bündelung der Leistung beider Kanäle auf nur einen. Dies ist besonders bei „leistungshungrigen“ Subwoofern zu empfehlen.

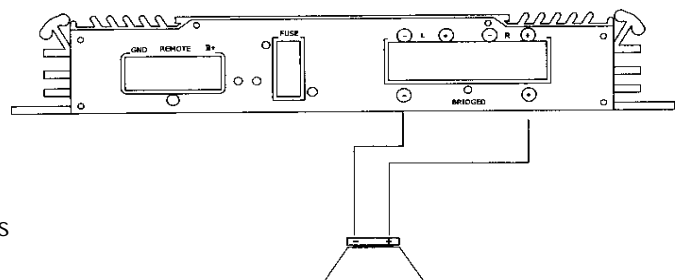


Fig. 6